

„Homöopathische Impfungen“

Der grösste Befürworter der "homöopathischen Impfungen" ist der indische Arzt und Homöopath Ravi Roy in Murnau (Deutschland). Er behauptet, Hahnemann selber habe es schon praktiziert. Dies ist eine falsche Interpretation der überlieferten Tatsachen. Hahnemann hat zwar vorbeugend z. B. bei Scharlach, Beladonna gegeben, aber erst nachdem er festgestellt hatte, dass es der Genius epidemicus in diesem bestimmten Fall war. Wenn man den Gedanken der Homöopathie richtig verstanden hat, so wird man feststellen, dass man diese Heilweise niemals gezielt vorbeugend - **ohne aktuell bestehende Epidemie** - einsetzen kann. Homöopathie ist nur in einer Simile-Beziehung möglich.

Homöopathische Impfungen sind wirkungslos und schädlich

Die Befürworter dieser Methode sagen, dass diese Impfmethode hundertprozentig wirke, jedoch ist dies niemals, auch von ihnen selber nicht, bewiesen worden. Nichtgeimpfte Menschen (ob Kinder oder Erwachsene) erkranken grundsätzlich weniger oder weniger schlimm als geimpfte. Es ist also in diesem Fall wohl eher das Nichtimpfen, das die Menschen schützt, als das homöopathische Impfmittel an sich.

Zu diesem Thema sagt Dr. J.-F. Grätz in seinem neuen Buch „Klassische Homöopathie für die junge Familie“, (siehe AEGIS Bücherkatalog):

Abgesehen von der Wirkungslosigkeit der sogenannten „homöopathischen Impfungen“ und dem Verstoss gegen die homöopathischen Gesetzmässigkeiten, ist meines Erachtens dieses in Mode kommende, propagierte Vorgehen aus einer ganz anderen Sicht recht gefährlich: Es trägt die Idee der Impfungen weiter und gibt dem schulmedizinischen Gedanken fortwährend Nahrung, so dass damit - ohne dies eigentlich zu wollen - den Impfbefürwortern in die Hände gespielt wird. Also das genaue Gegenteil der ursprünglichen Intentionen! Die Impfungen werden demnach viel langsamer verschwinden, denn sie werden zunehmend durch eine immer breiter werdende Öffentlichkeit aus dem Lager der Naturheilkunde indirekt unterstützt! - Nach dem kosmischen Gesetz, dass jeder Gedanke die Kraft und den Drang hat, sich zu manifestieren! - Aus diesem Grunde ist es äusserst wichtig, mit einer derart falsch verstandenen Homöopathie aufzuhören. (Seite 231).

Dr. Grätz ist Heilpraktiker und klassischer Homöopath in Oberhausen in Oberbayern, Deutschland, und auf Impfschäden spezialisiert.

Mit ein Grund, warum wir uns von der Methode des "homöopathischen Impfens" distanziert haben, ist wohl der, dass Dr. Grätz und viele andere auf Impfschäden spezialisierte Homöopathen, uns vermehrt von Impfschäden in ihrer Praxis durch diese Art des "Impfens" berichten.

11.2003

Kopieren und Weitergeben ist erlaubt und erwünscht!